

„Europäisches und Internationales Recht der digitalen Gesellschaft“ Sommersemester 2022

Lehrveranstaltungsleiter:

Dr. Sebastian Bretthauer

Institut für Wirtschaftsrecht, Fachgebiet Öffentliches Recht, IT-Recht und Umweltrecht

<https://www.uni-kassel.de/fb07/iwr/oeffentliches-recht-it-recht-und-umweltrecht>

Lehrveranstaltungsform:

Vorlesung, 2-stündig (3 ECTS-Punkte)

Teilnahmevoraussetzung:

Keine besonderen Voraussetzungen

Modulzuordnung:

Modul R2: Europ. und int. Wirtschaftsrecht I

Lerninhalte:

Die Veranstaltung behandelt Rechtsfragen der digitalen Gesellschaft mit einem Schwerpunkt auf den Problemen grenzüberschreitenden Handelns. Hierzu werden deutsches, europäisches und internationales Recht berücksichtigt sowie relevante Urteile des EuGH und BVerfG integriert. Ebenso werden die rechtlichen Grundlagen der Digitalisierung und der digitalen Gesellschaft erörtert und auch auf Fragen der Rechtsdurchsetzung des Grundrechtsschutzes eingegangen.

Qualifikationsziele:

Am Ende der Lehrveranstaltung verfügen die Studierenden über Kenntnisse der wichtigsten Vorschriften im nationalen, europäischen und internationalen Kontext sowie über das systematische Zusammenspiel dieser Normen. Damit einhergeht ein grundlegendes Verständnis der technischen, politischen und wirtschaftlichen Grundlagen. Schließlich verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, gesellschaftliche Implikationen der digitalen Transformation zu beschreiben und damit verbundene Rechtsprobleme zu verorten und kritisch zu reflektieren.

Prüfungsleistung:

Abschlussklausur (60 Minuten)

Literaturempfehlungen:

Literaturempfehlungen erfolgen in der Vorlesung.

Termine:

Jeweils dienstags von 12:15 bis 13:45 Uhr, Beginn am 11.04.2022. Die Veranstaltung findet grundsätzlich in Präsenz statt: Möncheberg 7 - Raum 0608.

Alle Kursunterlagen und Infos s. moodle:

Vorlesungsunterlagen werden zur Verfügung gestellt.